



# Reizklima Windelregion

Pflege und Behandlung einer  
Baby-Problemzone

---

INFORMATION FÜR MEDIZINISCH PHARMAZEUTISCHES FACHPERSONAL

# Babyhaut braucht besonderen Schutz



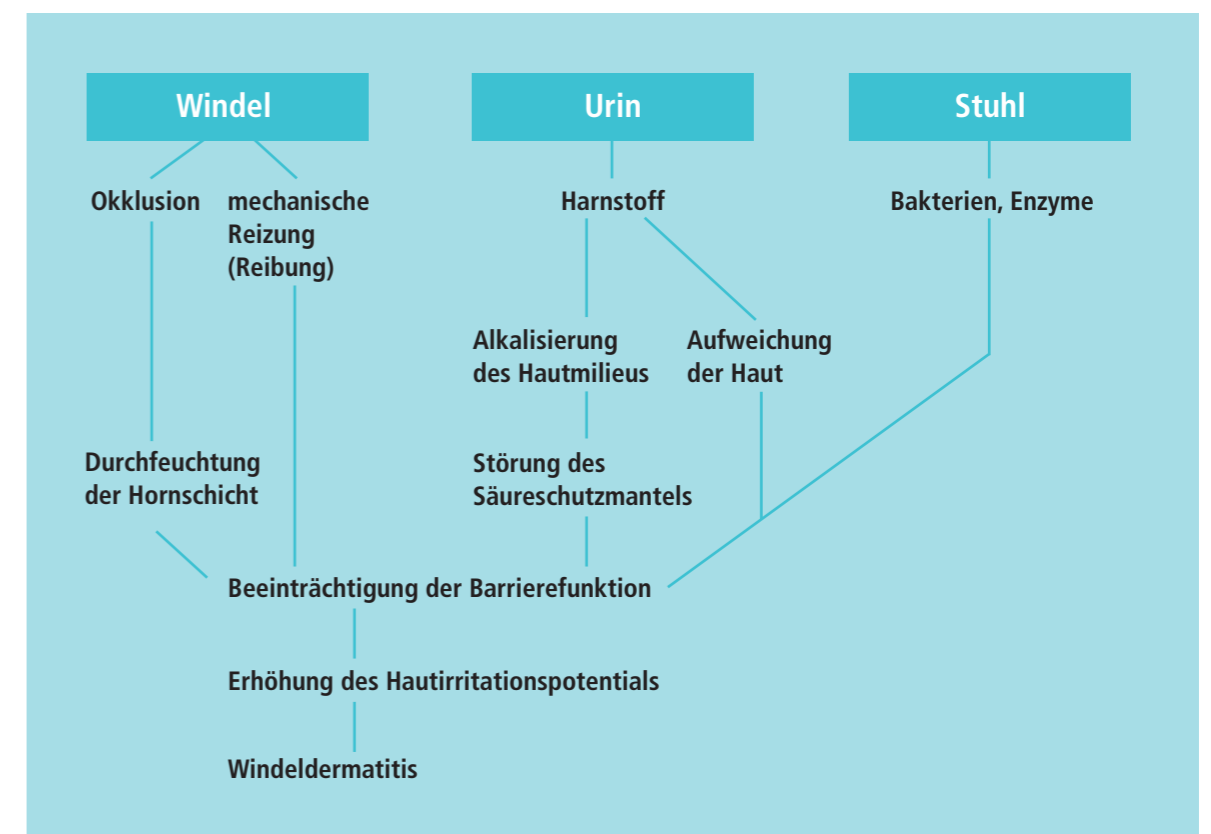
## Schwächen der Babyhaut

Als größtes Organ des Menschen schützt die Haut den Organismus vor vielfältigen Einflüssen. Beim Neugeborenen ist diese wichtige Schutzfunktion noch unzureichend ausgebildet:

	Die Haut des Erwachsenen ...	Die Babyhaut ...
<b>Schutz</b>	<i>... ist voll entwickelt</i> → bietet mechanischen, physikalischen und chemischen Schutz	<i>... ist dünner als beim Erwachsenen<sup>1</sup></i> → leichter irritierbar
<b>Säureschutzmantel</b>	<i>... hat einen pH-Wert von 5,4 – 5,9</i> → störende Einflüsse (alkal. Seifen, saure Substanzen) werden selbstregulierend kompensiert; Schutz vor Mikroorganismen	<i>... hat einen pH-Wert von ~6,5-7<sup>2</sup></i> → Säureschutzmantel wird erst im Laufe einiger Wochen aufgebaut → erhöhte Anfälligkeit für Infektionen
<b>Talgproduktion</b>	<i>... produziert ausreichend Talg</i> → Schutzfilm gegen äußere Einflüsse	<i>... produziert kaum Talg<sup>3</sup></i> → wenig Schutz gegen das Reizklima in der Windelregion
<b>Absorption</b>	<i>... hat eine normale Absorptionskapazität</i> → reguliert die Aufnahme verschiedener Substanzen, z.B. Wasser	<i>... hat eine erhöhte Absorptionskapazität</i> → Ursache: Aufschwemmung der Haut durch abdichtenden Effekt der Windel
<b>Toxizität absorbierter Substanzen</b>	<i>... absorbiert Substanzen</i> → Verteilung bzw. Verdünnung im Körper	<i>... absorbiert dieselbe Substanzmenge; diese wird aber in einem 7x kleineren Körpervolumen verteilt bzw. verdünnt</i>

## Reizklima Windelregion

Die empfindliche Babyhaut trifft in der Windelregion auf besondere Herausforderungen:



# Richtig vorbeugen und behandeln

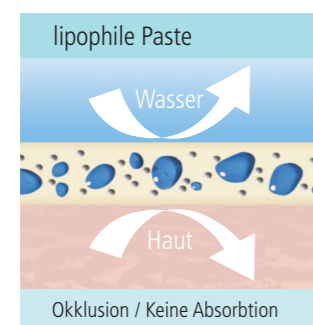


## Auf die Galenik und ...

Zum Schutz der empfindlichen Babyhaut sollten nach jedem Windelwechsel zur Nachpflege Salben (W/O) verwendet werden.

### Anforderungen an Produkte zur Vorbeugung und Behandlung der Windeldermatitis:

Wichtige Eigenschaften	Crems (O/W)	Pasten	Salbe (W/O)	Bepanthen® Wund- und Heilsalbe
Schutz vor Nässe und Reizfaktoren	☹️	+++	+++	+++
Luftdurchlässigkeit, Hautatmung	↑ O <sub>2</sub> ↓ CO <sub>2</sub>	☹️	↑ O <sub>2</sub> ↓ CO <sub>2</sub>	↑ O <sub>2</sub> ↓ CO <sub>2</sub>
Leicht entfernbar	+++	☹️	+++	+++
Entzündungshemmend	siehe Packungsbeilage handelsüblicher Produkte			+++ (Dexpanthenol)
Fördert die Hautregeneration	siehe Packungsbeilage handelsüblicher Produkte			+++ (Dexpanthenol)
Frei von Farb-, Duft- und Konservierungsstoffen	siehe Packungsbeilage handelsüblicher Produkte			+++



Viele Produkte zur Behandlung der Windeldermatitis sind Pasten, v.a. lipophile Pasten. Diese lassen zwar keine Feuchtigkeit in die Haut eindringen, können aber auch keine Feuchtigkeit aufnehmen. Lipophile Pasten sind okklusiv<sup>4</sup> und lassen keine Hautatmung zu.

## ... die Inhaltsstoffe kommt es an

### Was soll vermieden werden?

- Farb-, Duft- und Konservierungsstoffe
- Antiseptika (Windeldermatitis ist keine bakterielle Infektion!)
- Grundsätzlich alle irritierenden und allergenen Inhaltsstoffe, da die Windeldermatitis unter Hautärzten als möglicher Auslöser einer späteren Neurodermitis gilt

Inhaltsstoff	Vorteil	Nachteil
Zinkoxid	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ entzündungslindernd</li> <li>■ antibakteriell</li> <li>■ feuchtigkeitsbindend</li> <li>■ adstringierend</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ austrocknend</li> <li>■ brennt auf der gereizten Haut des Babypopos</li> <li>■ schwer zu entfernen (Haut wird zusätzlich gereizt)</li> </ul>
Urea	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ juckreizstillend</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ weicht die Haut auf (keratolytisch)</li> <li>■ erleichtert Eindringen von Fremdstoffen</li> </ul>
Hamamelis virginiana	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ entzündungshemmend</li> <li>■ antibakteriell</li> <li>■ blutstillend</li> <li>■ adstringierend</li> </ul>	
Calendula officinalis	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ entzündungslindernd</li> <li>■ antibakteriell</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Allergie-Risiko</li> </ul>
Matricaria chamomilla	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ entzündungslindernd</li> <li>■ antibakteriell</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Allergie-Risiko</li> <li>■ nicht auf Schleimhäuten (Vagina, Darm) anzuwenden</li> </ul>
Ätherische Öle	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ antientzündlich</li> <li>■ antibakteriell (Wirkung umstritten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Allergie-Risiko</li> <li>■ hautreizend</li> <li>■ phototoxisch</li> <li>■ unbekannte kumulative Wirkung</li> </ul>
Erdnussöl		<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Allergierisiko</li> </ul>
Dexpanthenol	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Regeneration der Haut</li> <li>■ entzündungslindernd</li> <li>■ Aktivierung der Lipidsynthese (Säureschutzmantel)</li> <li>■ Stärkung der Schutzbarriere</li> <li>■ die rechtsdrehende Form ist die biologisch aktive Form</li> </ul>	

# Bepanthen® Salbe schützt und heilt



## Babys Popo

### Bepanthen® Salbe schützt:

- Gegen Reizfaktoren und Nässe (hoher Fettanteil)
- Aufgrund ihrer Galenik ist Bepanthen® Salbe atmungsaktiv<sup>5</sup>
- Bietet Schutz vor Austrocknung der Haut
- Stärkt die natürliche Hautschutzbarriere durch Dexpanthenol



### Bepanthen® Salbe heilt:

- Dexpanthenol wirkt entzündungshemmend
- Dexpanthenol beschleunigt die Regeneration der Haut
- Kann auch an Schleimhäuten angewendet werden

### Vorteile der Bepanthen® Salbe:

- Ist frei von Farb-, Duft- und Konservierungsstoffen
- Enthält ein Minimum an Inhaltsstoffen, die sich alle durch hohe Qualität und ein hohes Sicherheitsprofil auszeichnen – dies verringert das Allergierisiko

Eine Studie an 12 Zwillingspaaren belegt die Wirksamkeit von Bepanthen® Salbe in der Vorbeugung von Windeldermatitis bei Früh- und Neugeborenen<sup>6</sup>.

In der Gruppe der nicht behandelten Zwillinge war die Häufigkeit einer Windeldermatitis signifikant höher als in der mit Bepanthen® Salbe behandelten Gruppe.

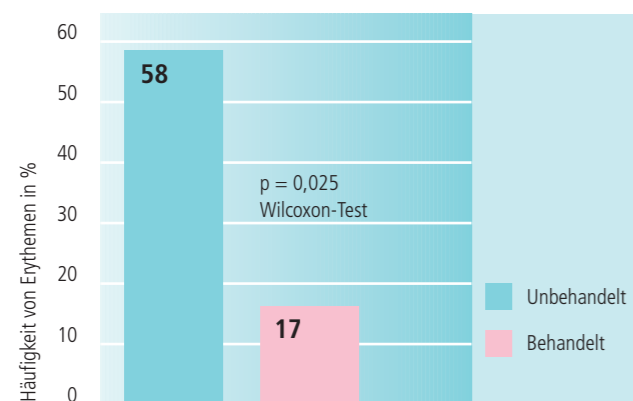


Abb.: Häufigkeit der Windeldermatitis bei der Gruppe von 12 Zwillingspaaren

## Strapazierte Brustwarzen

Bepanthen® Salbe ist eine der wenigen Heilsalben Österreichs, die aufgrund des hohen Sicherheitsprofils der Inhaltsstoffe zur Anwendung an Haut UND Schleimhäuten (z.B. im Mund) zugelassen ist.

Deshalb ist **Bepanthen® Salbe** besonders gut für die Brustpflege geeignet.

**Bepanthen® Salbe** schützt und heilt die strapazierte Brustwarze, ohne ein Sicherheitsrisiko für das Baby darzustellen.

Die Salbenreste sind ungiftig und müssen vor dem Stillen nicht entfernt werden.

### Literaturverzeichnis:

- 1 Teillac-Hamel D. la peau de l'enfant est-elle différente?, *Nouv Dermatol*, 1994, 13, 398-402
- 2 Mancini A. Structure and Function of Newborn Skin. *Textbook of Neonatal Dermatology*, 18-32, 2001
- 3 Fox C, Nelson D, Wareham J, The Timing of Skin Acidification in Very Low Birth Weight Infants. *J. of Perinatology*, 18(4), 272-75, 1998
- 4 Juch RD, Ruffi T, Surber C, Pastes: what do they contain? How do they work? *Dermatology* 1994; 189(4): 373-7
- 5 Siegfried EC, Neonatal Skin Care and Toxicology. *Textbook of Neonatal Dermatology*, 62-72, 2001
- 6 Putet G, Guy B, et. al., Effect of Bepanthen Ointment on the prevention and treatment of diaper rash on premature and full-term babies. *Réalités Pédiatriques*, 63, 33-38, 2001

Diese Informationsbroschüre widmet Ihnen

**Bepanthen®**

**Bepanthen®** »Bayer« – Wund- und Heilsalbe

Zusammensetzung: 1 g Wund- und Heilsalbe enthält als Wirkstoff 50 mg (= 5 %) Dexpanthenol und als Hilfsstoffe Cetylalkohol, Mandelöl, Paraffinöl, Protegin X, Stearylalkohol, weiße Vaseline, weißes Wachs, gereinigtes Wasser und Wollfett.  
Anwendungsgebiete: Wunden und Entzündungen von Haut und Schleimhäuten wie zum Beispiel: Sonnenbrand, leichte Hautverletzungen, Schürfwunden, Alterschrunden, Brandwunden, zur Förderung des Gewebewachstums nach Verbrennungen; zur Verhütung und Behandlung von wunden Brustwarzen; in der Säuglingspflege zur Verhütung und Heilung von Wundsein. Als Adjuvans bei Hautschäden (zur Vorbeugung und Behandlung von Strahlenschäden, z.B. Röntgenstrahlen), Hauttransplantationen, Dekubitus, chronischen Hautgeschwüren, Schleimhautdefekten am Muttermund. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen Dexpanthenol.

Zulassungsinhaber  
Bayer Austria Ges.m.b.H., Wien  
Tel.: (01) 71146 - 0  
Fax: (01) 71146 - 15

Abgabe: Rezeptfrei, apothekenpflichtig; Wirkstoffgruppe, Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Mitteln sowie Nebenwirkungen sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.